

→ Pressemitteilung zur überörtlichen Prüfung der Gemeinde Bedburg-Hau durch die gpaNRW

gpaNRW bescheinigt: „Bedburg-Hau; durch solide Haushaltsplanung für die kommenden Jahre gut gerüstet!“

Bedburg-Hau./Herne. „In vielen Kommunen bestehen kaum mehr finanzielle Spielräume. Daher ist unser oberstes Ziel, finanzwirtschaftliche Spielräume aufzuzeigen, einen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung zu leisten und damit die kommunale Selbstverwaltung insgesamt zu stärken. Wir verstehen uns dabei als Partner der kommunalen Familie“, erklärt Simone Kaspar, Vize-Präsidentin der Gemeindeprüfungsanstalt (gpaNRW) anlässlich der Vorstellung der Prüfungsergebnisse bei der Gemeinde Bedburg-Hau.

In der Zeit von Februar bis November 2017 hat ein vierköpfiges Prüfteam der gpaNRW die Themenbereiche Finanzen, Schulen, Sport- und Spielplätze sowie Verkehrsflächen unter die Lupe genommen. In einer Sitzung des Hauptausschusses wurden nun die wichtigsten Ergebnisse und Handlungsempfehlungen durch Vize-Präsidentin Simone Kaspar, Projektleiter Thorsten Mindel sowie gpa-Prüfer Martin Bamberger vorgestellt.

„Die zunächst für die kommenden Jahre eingeplanten Fehlbeträge im Haushalt, revidierte die Gemeinde Bedburg-Hau mit dem Haushaltsplan 2018. Die Gemeinde punktet somit umso mehr mit einer guten Eigenkapitalausstattung, einer stabilen Liquiditätslage, unterdurchschnittlichen Verbindlichkeiten und hohen Rückstellungen. Mit dieser soliden Haushaltsplanung ist Bedburg-Hau für die kommenden Jahre gut gerüstet“, erklärt Simone Kaspar gegenüber dem Bürgermeister Peter Driessen sowie den Mitgliedern des Hauptausschusses und der Verwaltung.

„Bei den Gebühren und Beiträgen hat Bedburg-Hau allerdings noch Luft nach oben“, so gpa-Prüfer Martin Bamberger. „Die Beitragssätze in der Straßenbaubeitragssatzung sollten genauso wie die kalkulatorische Verzinsung erhöht und die Abschreibung auf Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte berechnet werden. Die Gemeinde Bedburg-Hau hat diese Empfehlung bereits bei der Kalkulation für 2018 berücksichtigt.“

Zum Bereich Schule führt Projektleiter Thorsten Mindel aus: „Bei der offenen Ganztagschule (OGS) empfehlen wir eine Anpassung der Elternbeitragssatzung mit einer Sozialstaffelung sowie einer Anhebung für höhere Einkommensklassen. Diese Regelungen sollten dann in einer Elternbeitragssatzung festgeschrieben werden. Bei den Aufwendungen für die Schulsekretariate und die Schülerbeförderung sehen wir zurzeit keine weiteren Potenziale.“

Im Bereich der Sport- und Spielplätze ergibt die Potenzialanalyse der gpaNRW ein anderes Ergebnis: „Nach unserer Auswertung übersteigt das Sporthallenangebot den Bedarf in Bedburg-Hau. Bestand und Auslastung sollten daher optimiert und angepasst werden“, so Thorsten Mindel. „Bei den Spielplätzen empfehlen wir den Aufbau einer Kostenrechnung und den Erlass einer Dienstanweisung für Spielplatzkontrollen.“

„Zur fundierten Beurteilung der Verkehrsflächen bedarf es des Aufbaus einer entsprechenden Datenbank verbunden mit der Ermittlung von Schadensklassen“, rät Projektleiter Thorsten Mindel zum Prüfungsfeld der Verkehrsflächen. „Hier sollten ein Sanierungskonzept für die Straßen und Wege erstellt und Reinvestitionen angepasst werden.“

„Bedburg-Hau ist eine Gemeinde, die mit einigen schwierigen Rahmenbedingungen zu kämpfen hat. Das Bemühen um einen ausgeglichenen Haushalt ist aber deutlich zu erkennen und zeigt, dass Bedburg-Hau auf einem guten Weg ist“, betont gpaNRW Vize-Präsidentin Simone Kaspar abschließend.

Bürgermeister Peter Driessen zeigt sich ob des durchaus positiven Gesamtergebnisses der Prüfung erfreut. Gleichwohl ist er der Auffassung, dass weiterhin die Hinweise und Empfehlungen der gpaNRW grundsätzlich Beachtung finden sollten, damit die gemeindlichen Finanzen auch zukünftig solide bleiben.

Info zur gpaNRW

Die gpaNRW ist Teil der staatlichen Aufsicht des Landes über die Kommunen und wurde im Jahr 2003 gegründet. Sie hat ihren Sitz in Herne. Ihr ist durch Gesetz und Gemeindeordnung die überörtliche Prüfung aller 396 Kommunen, der 31 Kreise sowie der beiden Landschaftsverbände und des Regionalverbandes Ruhr (RVR) übertragen. Präsident der gpaNRW ist Heinrich Böckelühr.

Die gpaNRW veröffentlicht ihre Prüfberichte auf ihrer Homepage unter www.gpa.nrw.de.